



MITTEILUNGSBLATT

Rathaus am 27. Mai 2024 geschlossen!

Das Rathaus der Gemeinde Warthausen ist am **Montag, 27. Mai 2024** wegen einer internen Fortbildung geschlossen. Ab Dienstag, 28. Mai 2024 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie zu erreichen. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung



Veranstaltungen

Veranstaltungskalender Juni 2024

Do, 30.05.2024	Fronleichnamsfest mit Prozession
Veranstalter:	Katholische Kirchengemeinde
Veranstaltungsort:	Kirche Birkenhard
So, 02.06.2024	Frühstück
09:00 Uhr	
Veranstalter:	Gartenfreunde Warthausen
Veranstaltungsort:	Vereinsheim
Sa, 08.06.2024	Berglerfest
17:00 Uhr	
Veranstalter:	Berg- und Heimatfreunde
Veranstaltungsort:	Gemeindehaus Oberhöfen
So, 09.06.2024	Europa- und Kommunalwahlen

Di, 11.06.2024	Halbtagesausflug
Veranstalter:	Senioren-gemeinschaft
Sa, 15.06.2024	Jugendturnier vor- und nachmittags, Elfer Turnier abends
Veranstalter:	TSV Warthausen
Sa. + So.	Dorfplatzfest
15. – 16.06.2024	
Veranstalter:	KLJB Birkenhard
Veranstaltungsort:	Birkenhard
So, 16.06.2024	1-Tages-Bergtour
Veranstalter:	Berg- und Heimatfreunde
Di, 18.06.2024	Ausflug nach Plansee
Veranstalter:	VdK Ortsverband Warthausen
Sa, 22.06.2024	Sommerfest mit Grillen für Bewohner
Veranstalter:	Förderverein Pflegeheim Schlosspark
Veranstaltungsort:	Garten Pflegeheim
Alternativtermin:	29.06.2024
Sa.+So.	Sommerfest
22.- 23.06.2024	
Veranstalter:	Baura-Club Birkenhard
Veranstaltungsort:	Birkenhard
So, 23.06.2024	Platzkonzert
Veranstalter:	Musikverein Warthausen
Alternativtermin:	30.06.2024
So, 23.06.2024	50 Jahre Blasmusik-Kreisverband Biberach
Veranstalter:	Blasmusik-Kreisverband und Musikvereine aus dem Landkreis Biberach
Veranstaltungsort:	Freilichtmuseum Kürnbach
Fr, 28.06.2024	Freitagshock
20:00 Uhr	
Veranstalter:	Brauchtumsfreunde Birkenhard
Veranstaltungsort:	Vereinsheim



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Inkrafttreten des Bebauungsplanes mit örtlichen Bauvorschriften „Ulmer Steigesch II“

Der Gemeinderat der Gemeinde Warthausen hat in seiner öffentlichen Sitzung am 13. Mai 2024 den Bebauungsplan „Ulmer Steigesch II“ in der Fassung vom 24.04.2024 und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gem. § 10 BauGB jeweils als selbstständige Satzung beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine Fläche von ca. 1,52 ha, mit den Flurstücken Nr. 919, 921 und 921/4 sowie einer Teilfläche des Wegegrundstückes, Flurstück Nr. 907.

Der Geltungsbereich wird wie folgt begrenzt:

- Im Norden durch die Wohngrundstücke, Flurstücke Nr. 921/3, 921/2, 919/13, 919/5 und 919/4 sowie durch die öffentliche Verkehrsfläche Ulmer-Steig-Esch, Flurstück Nr. 919/9,
- Im Osten durch den rechtskräftigen Bebauungsplan Ulmer Steigesch III,
- Im Süden durch die landwirtschaftliche Wegefläche, Flurstück Nr. 913/1, eine Teilfläche des Wegegrundstückes, Flurstück Nr. 907 sowie durch die Flurstücke Nr. 924 und 925,
- Im Westen durch die Waldfläche, Flurstück Nr. 899/3.

Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt (schwarzgestrichelt umrandet) dargestellt.



Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 24.04.2024 vom Stadtplaner Dipl.-Ing. (TU) Rainer Waßmann (PLANWERKSTATT am Bodensee) aus Langenargen.

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Ulmer Steigesch II“ treten mit dieser Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB und § 74 Abs. 6 LBO in Kraft. Beide Satzungen jeweils mit ihren Bestandteilen und Anlagen können gem. § 10 Abs. 4 BauGB während der üblichen

Dienststunden im Bürgermeisteramt Warthausen, Zimmer 9, Alte Biberacher Str. 13 in 88447 Warthausen eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich oder elektronisch beim Entscheidungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Gemäß § 215 BauGB werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
4. Fehler nach § 214 Abs. 2 a BauGB wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ebenso wird auf § 47 Abs. 2 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) hingewiesen, wonach ein Normenkontrollantrag gegen den Bebauungsplan nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung gestellt werden kann.

Ein Antrag nach § 47 VwGO (Normenkontrolle) ist unzulässig, soweit der Antragsteller mit ihm nur Einwendungen geltend macht, die im Rahmen der öffentlichen Auslegung oder im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Warthausen, den 24. Mai 2024

Wolfgang Jautz
Bürgermeister



Das Rathaus informiert - Neues aus der Verwaltung -

Verkehrssperrung/Einschränkungen

Ort: Oberhöfen, Bauabschnitt 1 - Oberhöfener Steige und Kapellenstraße; 2. Bauabschnitt - Panoramaweg

Dauer: Im Zeitraum vom 27.05.2024, 07:00 Uhr bis 28.06.2024, 18:00 Uhr finden in den genannten Straßen Kabelbauarbeiten der Netze BW statt. Im ersten Bauabschnitt (27.05.-07.06.2024) erfolgt eine komplette Sperrung für den Fußgänger- und Fahrzeugverkehr. Im 2. Abschnitt (10.06.-28.06.2024) wird der Panoramaweg halbseitig für den Fahrzeugverkehr und für den Fußgängerverkehr vollständig gesperrt.

Der Verkehr wird über die Innerortsstraßen Panoramaweg und Römerweg umgeleitet.

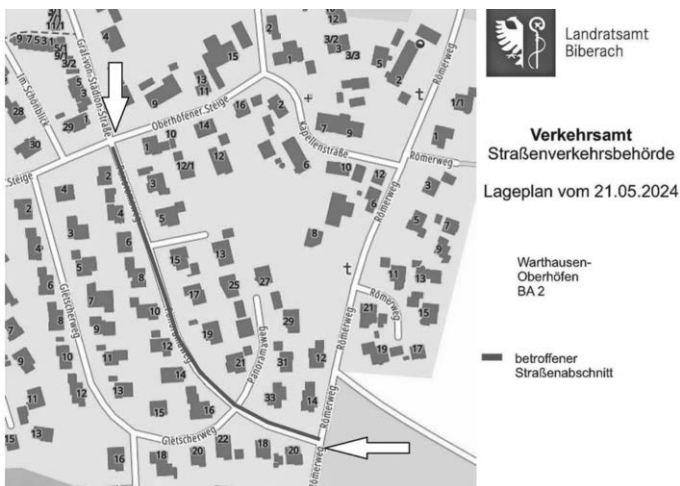
Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Verkehrssperrungen einschließlich Pläne finden Sie auf unserer Homepage unter

https://www.warthausen.de/Startseite/Aktuelles/aktuelle+baustellen+_strassensperrungen.html



1. Bauabschnitt



2. Bauabschnitt

Verkehrssperrung/Einschränkungen

Ort: Warthausen, Im Klösterle

Dauer: Im Zeitraum vom 10.06.2024, 07:00 Uhr bis 28.06.2024, 17:00 Uhr wird Im Klösterle wegen der Herstellung eines Vodafone Haushaltsanschlusses für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Fundamt

Das Fundamt informiert:

Folgende Gegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:

- Umhängetasche

Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik „Fundamt“ eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter www.warthausen.de/fundamt

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr

Altersabteilung

Am Mittwoch, den 29. Mai fahren wir zum Kloster nach Bonlanden, wo wir gemeinsam ein paar schöne Stunden verbringen wollen.

Treffpunkt 14 Uhr beim Feuerwehrhaus.

Sollte jemand nicht teilnehmen können, bitte ich um eine kurze Mitteilung.

Viel zu feiern: Fahrzeugweihe, Anbauweihe und Tag der offenen Tür

Die Freiwillige Feuerwehr Warthausen hatte am Wochenende vom 11. und 12. Mai viel zu feiern. Zum einen wurde der ehemalige Kommandant Willi Städele für sein Engagement und seine Verdienste in der Feuerwehr Warthausen zum Ehrenkommandanten ernannt, was eine verhältnismäßig seltene Auszeichnung ist. Er brachte die beiden eigentlichen Anlässe für dieses Feierwochenende noch in seiner Amtszeit auf den Weg. Nach der Übergabe der Ehrenurkunde leitete der amtierende Kommandant Frank Lutz zum Kern des Abends und damit Anlass für den Festakt über: die Einweihung des neu beschafften Mittleren Löschfahrzeugs (MLF) sowie des neuen Anbaus, den die Feuerwehr in diesem Jahr in Betrieb nehmen konnte.

Der Höhepunkt dieses Wochenendes war aber mit Sicherheit der Sonntag, unser Tag der offenen Tür, an dem sich die Wehr mit vielen Attraktionen präsentierte. Rund 800 Besucher kamen an diesem Tag zum Gerätehaus, unter denen nicht nur Gäste aus Warthausen, sondern auch mehrere Feuerwehren aus der Umgebung waren. Bei hervorragendem Wetter sorgte die Feuerwehr Warthausen mit Kaffee, Kuchen und Grillspezialitäten für das leibliche Wohl, während der Musikverein Warthausen für die musikalische Umrahmung sorgte. Neben der Möglichkeit, das Gebäude mit seinem neuen Anbau und die Fahrzeuge der Wehr gründlich zu inspizieren, bot die Wehr mehrere Attraktionen. Für die jungen Gäste gab es eine Spielstraße mit Stiefelweitwurf, Spritzspiel, Schlauchkegeln, Feuerwehrquiz und Geschenken, daneben eine riesige Hüpfburg im Feuerwehrdesign. Daneben konnten Jung und Alt Hand an den Feuerlöscher legen und sich an einem Übungsgerät im Feuerlöschen üben – natürlich mit richtigem Feuer. Hier konnten Gäste auch ihre mitgebrachten Feuerlöscher prüfen lassen. Ein Höhepunkt war eine Schauübung, in der Kameradinnen und Kameraden den Löschangriff vorführten, wie er für die Abnahme des Leistungsabzeichens in Gold absolviert werden muss. Moderiert wurde die Schauübung vom stellvertretenden Kommandanten Florian Gerlach.



Die Feuerwehr Warthausen präsentierte nicht nur die aktuellen Fahrzeuge, darunter das feierlich geschmückte MLF. Es wurden auch Warthausener Schmuckstücke aus alten Zeiten gezeigt wie Feuerlöschpumpen für den Handbetrieb (damals von Pferden gezogen) oder alte Tragkraftspritzen. Die zum Teil über 100 Jahre alten Gerätschaften bekamen dann auch noch Besuch von „alten Kameraden“: mehrere Oldtimerfahrzeuge aus dem Landkreis kamen spontan auf einen Abstecher vorbei, um sich zur Schau zu stellen. Großer Dank gilt allen Mitgliedern der Feuerwehr Warthausen und deren Angehörigen, die im Teamgeist und mit großer Motivation dieses Wochenende vorbereitet und durchgeführt haben. Wirklich alle brachten sich ein: die Jugendfeuerwehr, die Einsatzabteilung, die Altersabteilung und auch alle Familien, um diese Tage zu wahren Festtagen zu machen. Es ist ein Beweis dafür, dass Feuerwehr mehr ist als Einsatzarbeit: es ist das Miteinander, in dem sich jeder einbringt, um gemeinsam etwas Großes auf die Beine zu stellen. Und damit es richtig supergut werden konnte, hatte die Wehr aber auch tatkräftige Unterstützung, die das Gelingen der Veranstaltung ermöglichte. Für dieses tatkräftige Engagement danken wir ganz herzlich den Siebenbürger Sachsen Kreisgruppe Biberach, der Narrengilde Rißtalgurra und dem Musikverein Warthausen.



v.l.n.r.: Pfarrer H.-D. Bosch, Pfarrer W. Reutlinger, Bürgermeister W. Jautz, Kommandant F. Lutz, W. Breimaier (KFV BC), Ehrenkommandant W. Städele, Kreisbrandmeisterin Ch. Ziller, MdL Th. Dörflinger, H. Glutsch (KFV BC), stv. Kommandant F. Gerlach.
Foto: F. Eßer



Tag der offenen Tür, im Vordergrund das geweihte MLF. Foto: F. Eßer

Vielen Dank allen Gästen und allen Beteiligten für ein Wochenende ganz im Zeichen der Freiwilligen Feuerwehr Warthausen!

Und wer mehr über die Freiwillige Feuerwehr Warthausen wissen möchte, wendet sich bitte gern an unseren Kommandanten Frank Lutz über die Homepage der Feuerwehr www.feuerwehr-warthausen.de.

Entsorgung

Müllabfuhrtermine - Mai/Juni 2024

- **Freitag, 31. Mai 2024**
- **Donnerstag, 13. Juni 2024**
- **Donnerstag, 27. Juni 2024**

Abfuhrtermine Gelbe Säcke des Kreises - Juni 2024

- **Mittwoch, 29. Mai 2024**
- **Mittwoch, 26. Juni 2024**

Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.

Abfuhrtermine Papiertonne - Juni 2024

Die Papiertonne des Landkreises wird am

- **Dienstag, 28. Mai 2024**
- **Dienstag, 25. Juni 2024**

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbedrucksachen, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungsmaterialien, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter

<https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Abfallwirtschaftsbetrieb/Abfallberatung> oder telefonisch unter Tel. 07351 / 52-6817.

Den Abfuhrkalender 2024 finden Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter: <https://www.biberach.de/de/Service-Verwaltung/Das-Landratsamt/Unsere-aemter/Abfallwirtschaftsbetrieb/Abfuhrkalender>.

Infos zu nicht geleerten Tonnen

Mülltonne nicht geleert?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07351 52-6817 an.

Gelber Sack nicht abgeholt?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07391 7703-0 an.

Blaue Tonne nicht geleert?

Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07351 52-6817 an.

Sperrmüllabfuhr ist online zu beantragen unter awb-biberach.de, bei Rückfragen 07351 52-7177

Bei Fragen zu Grüngutentsorgung oder Problemstoffen erreichen Sie das Abfallwirtschaftsamt unter 07351 52-6133.



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Warthausen



Evangelisches Pfarramt:
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon 07351 - 13 9 14

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de
gemeindebuero.warthausen@elkw.de

Bankverbindung für Spenden:

Evang. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22
Bitte Spendenzweck nicht vergessen.

Vertretung: Pfarrerin Margit Bleher, Tel. 07351/4292542;
Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Wochenspruch: Trinitatis

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.
2. Korinther 13, 13

Trinitatis, 26. Mai 2024

09:30 Uhr Gottesdienst Stadtpfarrkirche Biberach; Dekan
Krack
Kein Gottesdienst in Warthausen!

Sonntag, 2. Juni 2024

11:00 Uhr Gottesdienst BGZ Warthausen; Prädikantin Eller

Vakatur im Pfarramt

Vertretung: Pfrin. Margit Bleher, Tel. 07351-4292542;
Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Ansprechperson Bestattungen: Pfr. Gunther Wruck,
Tel. 07351-3001000; gunther.wruck@elkw.de.

Ansprechperson KGR: Frau Esther Jäggel, 07351-8729
Gemeindebüro: Susanne Koch, Tel. 07351-13914;
gemeindebuero.warthausen@elkw.de
Montag und Mittwoch, 09:30 Uhr – 11:30 Uhr.

Bitte beachten Sie: Während der Vakatur kommt es öfters zu Doppeldiensten der Prediger und Predigerinnen im Distrikt Biberach. Dadurch ist nicht immer zur gleichen Zeit Gottesdienst in Warthausen im Bodelschwingh-Gemeindezentrum (BGZ).

Achten Sie also auf den Beginn des Gottesdienstes!

Konfirmandenanmeldung

Die uns bekannten Familien haben ein Einladungsschreiben erhalten. Sollten Sie kein Schreiben erhalten haben und sich zum neuen Konfirmandenjahrgang anmelden wollen, kommen Sie einfach zum zentralen **Anmelde- und Informationsabend Konfirmation 2025**

Mittwoch, 12. Juni 2024, 19 Uhr, Bonhoefferkirche Biberach (Köhlesrain 10, Biberach)

Für die Konfirmation 2025 gibt es einige Änderungen, die sich aus dem Umstand ergeben, dass die Pfarrstellen Attenweiler, Friedenskirche, Stadtpfarrkirche II und Warthausen aktuell bzw. ab Herbst nicht besetzt sind. Daher gibt es einen gemeinsamen Anmeldeabend für alle KonfirmandInnen aus den Kirchengemeinden Attenweiler, Warthausen sowie der Gesamtkirchengemeinde Biberach. An die-

sem Abend werden alle Fragen rund um die Konfirmation besprochen. Zu diesem Konfirmandenjahrgang können sich alle Jugendlichen anmelden, die zu Beginn des neuen Schuljahres in Klasse 8 versetzt werden. Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, können an der Vorbereitung zur Konfirmation teilnehmen und sich dann im kommenden Jahr konfirmieren lassen; die Taufe findet dann im Vorfeld der Konfirmation statt.

Kath. Kirchengemeinde Warthausen



Kath. Pfarramt:

Pfarrer Wunibald Reutlinger

Heggelinstr. 3, 88447 Warthausen

Tel. (07351)72380, Fax (07351) 76535

E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de

Homepage: <http://stjohannes-warthausen.drs.de>

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 11.00, Mi. 16.00 – 18.00

Bankverbindung für Spenden:

Kath. Kirchengemeinde Warthausen
IBAN: DE90 6545 0070 0000 0059 64
Bitte Spendenzweck angeben!

Freitag, 24.05.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 25.05.

Pfarrkirche Warthausen

17.00 Uhr-

21.00 Uhr Liedertankstelle

Sonntag, 26.05., Dreifaltigkeitssonntag

St. Maria Birkenhard

08.45 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte zum Katholikentag 2024

Pfarrkirche Warthausen

Einladung nach Birkenhard

Herrlishöfer Ried

15.00 Uhr Maiandacht

Basilika St. Georg, Ochsenhausen

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit dem Kirchenchor Warthausen

Mittwoch, 29.05.

St. Maria Birkenhard

Kein Rosenkranz - keine Abendmesse

Donnerstag, 30.05., Fronleichnam

St. Maria Birkenhard

09.00 Uhr Festgottesdienst; anschl. Fronleichnamsprozession und Gemeindefest

Pfarrkirche Warthausen

19.15 Uhr Prayersession

Freitag, 31.05.

Pfarrkirche Warthausen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

† Otto und Frieda Schmiege

Herzliche Einladung zur Liedertankstelle mit Alexander Bayer (Entzücklika)

Das Ensemble Entzücklika war mehrmals zu Gast in Warthausen und in vielen Kirchen in Oberschwaben. Wenn auch



das Ensemble nicht mehr auftritt, so ist die Kreativschmiede immer noch aktiv. Das Entzücklika-Projekt ist jetzt umgezogen ins Radio und auf Youtube.

Der Liedermacher Alexander Bayer hat seit seiner Priesterweihe in der Schweiz weiterhin viele neue geistliche Lieder zum Mitsingen geschrieben. Diese stellt er zusammen mit Ulrich Weber (Gitarre) bei der Liedertankstelle vor.

Samstag 25.05.2024 von 17.00 bis 21.00 Uhr in der Pfarrkirche in Warthausen.

Die Liederhefte bringen die 2 Musiker mit. Diese können für 5€ gekauft oder auch wieder mit Rückgabe der 5€ zurückgegeben werden.

In der Pause bieten die Ministranten Getränke und auch einen kleinen Imbiss (Brote mit Aufstrich) an.

Kirchenchor Warthausen singt in Ochsenhausen

Als Abschluss des Probenwochenendes in der Landesakademie in Ochsenhausen, gestaltet der Kirchenchor am Sonntag, **26. Mai 2024 um 10:00 Uhr** den Gottesdienst in der **Basilika St. Georg** mit. Zur Aufführung kommt die neu einstudierte „Missa Simplex“ des lettischen Komponisten Rihards Dubra.

Maiandacht im Herrlishöfer Ried



Herzliche Einladung zur Maiandacht beim Feldkreuz im Herrlishöfer Ried am Sonntag, den 26.5.2024 um 15.00 Uhr. Anfahrt: Herrlishöfen in Richtung Äpfingen, Einfahrt beim Wegkreuz an der Hauptstraße.

Maria die Knotenlöserin, ein verknotetes Band gleitet durch Marias Hände. Ein Bildnis in der Kirche St. Peter in Augsburg. Maria greift mit ihren Händen in das verworrene

Leben der Menschen und löst mit ihrer Fürsprache bei Gott die Knoten, mit denen der Mensch gefesselt ist. Betrachten wir im gemeinsamen Gebet die Verknotungen von verschiedenster Art, in unserem persönlichen Leben, im Leben miteinander und auf die Knoten in unserer Welt. Bitte Gotteslob mitbringen. Im Anschluss gibt's Maibowle u. Gebäck in gemütlicher Runde.

Bei Regenwetter findet die Maiandacht in der Pfarrkirche in Warthausen statt.

Fronleichnamsfest am Donnerstag, 30. Mai 2024 in Birkenhard

Das Fronleichnamsfest feiern wir in diesem Jahr in Birkenhard.

Um 9 Uhr findet die Eucharistiefeier in der Kirche St. Maria statt.

Anschließend führt die Prozession zu verschiedenen Altären über die Schulstraße – Imhofstraße – Zaunkönigweg – Schulstraße und zurück zur Kirche.

Herzliche Einladung zur Eucharistiefeier und anschließenden Prozession.

Bitte das Gotteslob mitzubringen!

Im Anschluss an die Prozession wird zum Gemeinde-fest vor dem Gemeindehaus eingeladen. Für die Kinder wird ein Pool-Soccer & Glücksrad angeboten.

Bei Regenwetter findet die Prozession in der Kirche statt und anschließend ist der Frühschoppen im Gemeindehaus.

Missio-Zeitschrift Kontinente

Die Zeitschrift **Kontinente**, welche die Eine-Welt-Arbeit beleuchtet, liegt in den Kirchen zum Mitnehmen aus.

Gemeindeausflug am Donnerstag, 18. Juli 2024 ins Freilichtmuseum Heuneburg und zur Feier des Diamanten-Priesterjubiläums von Pfarrer i.R. Manfred Müller

Manfred Müller, von 1999-2014 Pfarrer in Warthausen und Birkenhard, feiert am Donnerstag, den 18. Juli 2024 sein Diamantenes Priesterjubiläum. Aus diesem Anlass findet in Wurmlingen bei Tuttlingen um 18.00 Uhr in der dortigen Pfarrkirche ein Festgottesdienst und anschließend ein Stehempfang statt. Dazu ist die Kirchengemeinde herzlich eingeladen und der Kirchengemeinderat hat einen Bus organisiert.

Vorher werden wir noch das Freilichtmuseum Heuneburg besichtigen und anschließend uns mit Kaffee und Kuchen stärken.

Die Abfahrt findet deshalb um 12:20 in Oberhöfen (Bushaltestelle), 12:30 in Warthausen (bei der Kirche) und 12:40 in Birkenhard (Kirche) statt.

Rückkehr wird gegen 22 Uhr sein. Die Kosten für Busfahrt, Eintritt und Führung in der Heuneburg betragen 20 Euro und werden im Bus eingesammelt.

Anmeldung beim Pfarramt, Tel. 72380 während der Öffnungszeiten (Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 11.00, Mi 16.00 – 18.00) oder per E-Mail: StJohannes.Warthausen@drs.de **bis 15. Juni.**

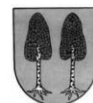
Pfarrer i.R. Müller schrieb:

„Ein hochbetagter Jubilar möchte keine Geschenke – das schönste Geschenk für ihn ist das Kommen, Mitfeiern und das Gebet für ihn. Ich würde mich aber über eine Spende für die Ausbildung von jungen Priestern in der Dritten Welt freuen. Wer dafür etwas spenden möchte, der kann das Geld in einen Briefumschlag legen und mir übergeben oder aber eine Überweisung auf mein Konto tätigen: **IBAN DE20 6439 0130 0261 9260 04 mit dem Kennwort „Patenschaftsgabe“**

Wer eine Spendenbescheinigung wünscht, erhält über Missio Aachen eine Spendenbescheinigung.

Veranstaltungen Vereine Organisationen

Brauchtumsfreunde Birkenhard



Einladung zum Maibaumabbau

Am **Freitag, den 31.05.2024** wird in Birkenhard ab **16:30 Uhr** der Maibaum abgebaut.

Zuschauer und Helfer sind gerne willkommen. Nach dem Abbau des Maibaums laden wir zum gemütlichen Maibaumabbauhock ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Aktuelle Informationen sind auch auf unserer Internetseite www.brauchtumsfreunde-birkenhard.de zu finden.

Gartenfreunde Warthausen



Frühstück bei den Gartenfreunden am Sonntag, den 02.06.2024 ab 9 Uhr

Am 02.06.2024 findet wieder das beliebte Frühstück bei uns statt.



Angeboten wird ein reichhaltiges Frühstücksbuffet mit Wurst- und Käseplatten, frischen Brötchen und Brezeln, Brot und Kuchen, Marmelade, Honig, Joghurt, Müsli sowie Kaffee, Tee und Saft und vielem mehr.

Uhrzeit: 09.00 bis 12 Uhr

Ort: Vereinsheim, Jahnstr. 10

Kosten: 12 Euro

Starten Sie mit einem leckeren Frühstück in den Sonntag und nutzen Sie die Auszeit.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Frühstücksteam



Katholischer Kirchenchor Warthausen

Kirchenchor in Ochsenhausen



Als Abschluss des Probenwochenendes in der Landesakademie in Ochsenhausen, gestalten wir am Sonntag, **26. Mai 2024 um 10:00 Uhr** den Gottesdienst in der **Basilika St. Georg** mit. Wir singen die neu einstudierte „Missa Simplex“ des lettischen Komponisten Rihards Dubra.

Wir freuen uns über heimatliche Fans, die einen Sonntagsausflug nach Ochsenhausen machen. Herzliche Einladung!

Liederkranz

Chorprobe

Die nächste Chorprobe findet am **Freitag, 24.05.2024, 20:00 Uhr** im Franz-Reichle-Saal statt.

Schulförderverein Sophie-La-Roche-Schule Warthausen



Maxboard macht Schule

Zum Einstieg in die Pfingstferien ermöglichte der Schulförderverein der Sophie-La-Roche-Schule Warthausen 15 Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klassen das Maxboard näher kennenzulernen. Der Kurs wurde von zwei Lehrern der Kindersportschule Ulm geleitet, die den Kindern zunächst die Grundlagen des Maxboard-Fahrens vermittelten. Die Profis unter den Beteiligten sausten gleich mutig los und nahmen die Halle in Beschlag.

Nach einer Einführung in die Basics bauten die Lehrer einen kleinen Parcours mit Slalom und Hindernissen auf,

den die SchülerInnen nach kurzer Übungszeit forsch in Angriff nahmen. Dieser bot den Kindern die Gelegenheit, ihre neu erworbenen Fähigkeiten unter Beweis zu stellen und nochmals zu vertiefen. Tipps und Tricks der beiden Profis inklusive.

Als besonders knifflig stellte sich die Kombination aus Maxboard-Fahren und Basketball heraus. Tatsächlich gelang es nach einiger Übung auf dem Board fahrend die Bälle im Korb zu versenken und die Kinder hatten sichtlich Spaß daran. Neben der sportlichen Aktivität konnten die TeilnehmerInnen auch ihre Koordination und ihr Selbstvertrauen stärken. 90 tolle Minuten, die wirklich wie im Flug vergangen sind.



TSV Warthausen



Abteilung Fußball

Probetraining für C-Juniorinnen

Am 05. Juni von 18:00-19:30 Uhr auf dem Sportplatz in Alberweiler.

Wir suchen fußballbegeisterte Mädchen der Jahrgänge 2010/2011/2012 für unsere C-Juniorinnen.

Egal, ob du schon Fußball spielst oder ein neues Hobby suchst, wir freuen uns auf dich!

Infos und Anmeldung zum Training bei Laura Henle:

+49 (0) 174 7444 396

Herren I: Unentschieden gerettet SGM Warthausen/Birkenhard - TSV Kirchberg 3:3 (1:1)

Die Illertalelf entpuppte sich einmal mehr für die SGM als unangenehmer Gegner. Daniel Kohler (24.) traf für den Gast ins lange Eck zum 0:1, im weiteren Verlauf der Partie hatte der TSV Pech mit drei Alutreffern. Patrick Grimm (27.) antwortete für die SGM per Flachschuss mit dem 1:1. Gleich nach der Pause köpfte Tobias Knoll (47.) zum 1:2 ein. Dominik Breher (60.) traf zentral zum 1:3. Auf Querpass von Grimm brachte Niklas Ruf (75.) die SGM auf 2:3 heran, Andreas Wonschick (81.) glich am Strafraum zum 3:3 aus. Gästekeeper Patrick Pfohmann verhinderte den noch möglichen Sieg.

**Nächstes Spiel:****Sonntag, 26.05.2024, 15:00 Uhr - Steinhausen:**

SV Steinhausen-Rottum - SGM Warthausen / Birkenhard

Herren II: Favorit einen Punkt abgerungen**SGM Warthausen/Birkenhard II -****SGM Äpfingen/Baltringen****2:2 (2:1)**

Die Heimelf hielt gegen die favorisierten Gäste lange gut mit. Gegen Ende war Äpfingen/Baltringen überlegen, doch die Platzherren brachten den einen Punkt über die Zeit. Tore: 0:1 Joshua Eiberle (5.), 1:1 Fabian Hutzel (28.), 2:1 Robert Winkler (38.), 2:2 Stefan Glutsch (78.).

Nächstes Spiel:**Sonntag, 26.05.2024, 15:00 Uhr - Alberweiler:**

SGM Alberweiler/Aßmannsh. - SGM Warthausen / Birkenhard II

Damen I:**Sonntag, 26.05.2024, 11:00 Uhr - Tettngang:**

TSV Tettngang II - TSV Warthausen

Damen II:**Sonntag, 26.05.2024, 11:00 Uhr - Burgrieden:**

SV Burgrieden - SGM Alberweiler II / Warthausen II

Sonstige Mitteilungen

**Landratsamt Biberach****Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach****Familiensonntag „Tiere auf dem Bauernhof“ im Museumsdorf**

Am Sonntag, 26. Mai geht es im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach tierisch hoch her. Von 10 bis 18 Uhr freuen sich Biene, Ziege, Hahn, Henne und viele mehr auf große und kleine Besucherinnen und Besucher.

Bienenwachskerzen ziehen und Schafe scheren

Ein buntes Programm erwartet die Besucherinnen und Besucher beim Familiensonntag „Tiere auf dem Bauernhof“ im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach. Beim Bezirks-Imkerverein Biberach e. V. können die Kinder Bienenwachskerzen ziehen und sich von den Imkern zeigen lassen, wie Honig geschleudert wird. Außerdem gibt es spannende Informationen über die fleißigen Bienen. Die Museumsgäste können sich auch auf Vorführungen zum Sensenmähen, Schafe scheren und Bienenkörbe flechten und vieles mehr freuen.

Pony reiten, Planwagen fahren und kreatives Bastelprogramm

Beim Familiensonntag ist für jede und jeden etwas dabei: Ob Ponyreiten oder eine Fahrt mit dem Planwagen durchs Museumsdorf – besonders die Kleinen kommen auf ihre Kosten. Des Weiteren können die Kinder den Spinnerinnen über die Schulter schauen und lernen, wie Wolle früher gesponnen wurde. Obendrein gibt es viele alte Spiele zum Ausprobieren und kreative Bastelstationen. Die kleinen Besucherinnen und Besucher können sich an der Butterherstellung versuchen, Heuhühner oder Holztiere basteln.

Für das leibliche Wohl sorgen neben der Museumsgaststätte „Vesperstube“ auch der Museumsbäcker im historischen Backhaus. Die Gäste können sich außerdem auf Feuerstangenbrot und überbackene Pommes freuen. Für Kaffee und Kuchen ist ebenso gesorgt.



Die Museumskuh und ihr Kälbchen freuen sich auf viele große und kleine Besucherinnen und Besucher beim Familiensonntag „Tiere auf dem Bauernhof“ am 26. Mai im Museumsdorf Kürnbach. Bild: Landratsamt

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:**Kochkurs zum Thema „Kräuterküche im Frühsommer“**

Zu einem Kochkurs zum Thema „Kräuterküche im Frühsommer“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Montag, 3. Juni 2024 ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren zunächst, was man mit heimischen Kräutern kochen kann und bereiten dann leckere Gerichte zu. Die Auswahl im Juni ist reichhaltig, und der Kreislehrgarten des Landwirtschaftsamts hat einiges an Kräutern und Blüten zu bieten. Die Referentin wird diese mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern anschauen und für das Menü sammeln.

Der Kochkurs mit der Referentin Angelika Romer findet von 18 bis 22 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 15 Euro.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und zwei gut verschließbare Gläser (Größe: 200 ml).

Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:**Workshop „Erfolgreiches Grillen von Rindersteaks“**

Zu Beginn der Grillsaison lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) zu einem Workshop „Erfolgreiches Grillen von Rindersteaks“ ein. Der Workshop mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet am Mittwoch, 5. Juni 2024 von 17.30 bis 21 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erörtern an diesem Abend mit dem Referenten, welche Fleischteile sich hinter den Begriffen Filetsteak, Bavette, Flat Iron, Rostbraten und Hanging Tender verbergen. Im Anschluss werden aus den verschiedenen Fleischteilen leckere Grillgerichte zubereitet und gemeinsam verzehrt.

Die Gebühr für diesen Abend beträgt 25 Euro. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, ein Geschirrtuch und Vorratsbehälter mitzubringen.

Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edoobox.com/LWA> erforderlich.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:**Workshop „Erfolgreich Grillen - Fleischteile von Schwein und Geflügel“**



Zu einem Workshop „Erfolgreich Grillen - Fleischteile von Schwein und Geflügel“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Dienstag, 4. Juni 2024 ein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden an diesem Abend verschiedene Fleischteile von Schwein und Geflügel, die für den Grillgenuss geeignet sind, kennen- und unterscheiden lernen. Ernährungsreferent Alexander Schaible zeigt die richtigen Gewürze, die beim jeweiligen Fleischteil zu verwenden sind. Anschließend werden die zubereiteten Gerichte gemeinsam verzehrt.

Der Workshop findet von 17.30 bis 21 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Die Gebühr für diesen Abend beträgt 25 Euro. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter. Eine Anmeldung ist online unter <https://app1.edooobox.com/LWA> erforderlich.

Kinder- und Jugendchorförderung des Landkreises Biberach

Jugendchortage und Chorleiter-Workshop

Der Landkreis Biberach unterstützt seit über 40 Jahren die Kinder-, Schüler- und Jugendchöre im Landkreis. Fester Bestandteil sind die Jugendchortage, die in diesem Jahr am Samstag, 29. Juni in Rot an der Rot und am Samstag, 6. Juli in Kirchdorf an der Iller stattfinden - hier sind alle Kinder- und Jugendchöre zum gemeinsamen Singen eingeladen. Zudem findet am Samstag, 12. Oktober ein Workshop für Chorleiterinnen und Chorleiter in der Landesakademie Ochsenhausen statt, der sich für langjährige Chorleitungen wie auch für Neueinsteiger eignet.

Die Teilnahme ist jeweils kostenlos, der Landkreis übernimmt auch die Kosten für Anreise und Verpflegung. Informationen gibt die Organisatorin Birgit Barth per E-Mail an Barth.Birgit@t-online.de.

Offizielle Verkehrsfreigabe

Neuer Radweg zwischen Laupertshausen und Äpfingen eröffnet

Nach rund einem Jahr Bauzeit ist der Radweg zwischen Laupertshausen und Äpfingen fertiggestellt. Bei einer Feierstunde mit Landrat Mario Glaser und Bürgermeister Marc Hoffmann konnte der Radweg freigegeben werden. Musikalisch umrahmt wurde die Feier durch eine kleine Abordnung des Musikvereins Maselheim. Der neue Radweg wurde nach dem Segen von Pfarrer Ludwig Hager bei einer gemeinsamen Fahrradtour gleich getestet.

Der neue Radweg ist 3,3 Kilometer lang und läuft entlang der Kreisstraße zwischen Laupertshausen und Äpfingen. Auf Höhe des Wäldchens im Gewann Witzlisplatz wurden auf einer Länge von 340 Meter beidseitig der Kreisstraße stationäre Amphibienleiteinrichtungen sowie sieben Amphibiendurchlässe realisiert. Auf einer Länge von 1.340 Meter wurde der geplante Weg als kombinierter Geh-, Rad- und Wirtschaftsweg in einer Breite von 3,00 Meter hergestellt. Die Kosten für die Maßnahme liegen bei rund 2,4 Millionen Euro. Landrat Mario Glaser dankte bei der Verkehrsfreigabe dem Bund und Land für Zuschüsse in Höhe von voraussichtlich rund einer Million Euro.

„Die Verkehrsbelastung und Streckenführung auf der Kreisstraße zwischen Laupertshausen und Äpfingen haben bislang für Fahrradfahrer ein hohes Gefahrenrisiko mit sich gebracht. Deshalb wurde die Strecke von Fahrradfahrern gemieden, geeignete Alternativrouten gibt es nicht. Deshalb stellt der nun fertiggestellte Radweg einen wichtigen Lückenschluss im Landkreis Biberach und insbesondere für die Gemeinde Maselheim dar. So werden die beiden

Ortsteile der Gemeinde zusammengeführt.“, betonte Landrat Mario Glaser.

Mit der eigentlichen Radwegemaßnahme wurden auf Kosten der Gemeinde Maselheim Entwässerungsrinnen im Falle von Starkregenereignissen, Erdarbeiten für Wasserleitungen und Kanalsanierungen zur Ableitung in den Saubach mit ausgeführt. Bürgermeister Marc Hoffmann bedankte sich für die gute und stets vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Landratsamt. Ebenso dankte er den Bürgerinnen und Bürgern für das Verständnis während der Bauzeit und ergänzte: „Mit dem Radweg wurde nicht nur für die Badstelle in Ellmannsweiler eine Verbindung aus Richtung Äpfingen ermöglicht, sondern auch eine signifikante Erhöhung der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer geschaffen. Darüber hinaus besteht mit dem vorhandenen Wegenetz nun eine durchgängige Verbindung von Laupertshausen über Äpfingen, Baltringen, Baustetten bis nach Laupheim.“



Landrat Mario Glaser (links), Bürgermeister Marc Hoffmann (rechts) und Gunnar Volz, Leiter des Straßenamts, (Mitte) fahren zusammen die neue Radfahrstrecke ab. Bilder: Landratsamt



Fotoworkshop für Anfänger und Interessierte

Die NABU-Biberach-Naturfotografengruppe bietet am Samstag, den 08.06.2024 von 9 Uhr bis 12 Uhr einen kostenfreien Fotoworkshop für Anfänger und Interessierte an. Er findet im Grünen Klassenzimmer der Bürgerstiftung an der Mittelbiberacher Steige (schräg gegenüber dem Recyclingzentrum) statt. Neben der Vermittlung von Grundkenntnissen wird das Erlernte in Kleingruppen gleich in die Praxis umgesetzt. Dazu stehen Fotografen aus dem Team der Naturjuwelen Oberschwabens bereit, um zu unterstützen und Einblicke in die fotografische Schaffensweise zu vermitteln, Tipps für interessante Fotos zu geben und auf Wunsch auch bei den Einstellungen der Kamera zu helfen. Themen sind Makrofotografie und Experimentelle Naturfotografie.

Anmeldung bitte mit Angabe des Equipments bis 02.06.2024 unter: NJO-NABU-BC@gmx.de

Der Fotoworkshop findet nur bei gutem Wetter statt.

Das Grundgesetz wird am 23. Mai 2024 75 Jahre jung.

Das Bündnis für Demokratie und Toleranz findet, dass es sich lohnt einen Blick in die Artikel des Grundgesetzes zu werfen.



Gleichheit

Art. 3 (1, 2) Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland
Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich. Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.

Gleichstellung

Art. 3 (3) Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland
Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden. Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden.

Zukunft Altbau

Erfolgreich Sanieren in zehn Schritten

Wegweiser Sanierungsleitfaden: komfortabel und klimafreundlich wohnen

Zukunft Altbau veröffentlicht aktualisierte, barrierefreie Broschüre.

Wer sein Haus energetisch saniert, spart Energiekosten, steigert den Wohnkomfort und leistet einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz. Wie Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer vorgehen sollten, zeigt der „Sanierungsleitfaden Baden-Württemberg“ von Zukunft Altbau. Nun hat das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm den Leitfaden überarbeitet und barrierefrei gestaltet. Die Expertinnen und Experten präsentieren von den ersten Schritten der Planung bis hin zur erfolgreichen Umsetzung alle relevanten Informationen, die für eine erfolgreiche Modernisierung wichtig sind. Der 56 Seiten umfassende Ratgeber ist kostenfrei abruf- und bestellbar unter www.zukunftaltbau.de/material.

Fragen rund ums energetische Sanieren beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de.

Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer, deren Immobilie in die Jahre gekommen ist, müssen in der Regel Sanierungsmaßnahmen vornehmen: Oft ist die Heizung veraltet, Fenster sind undicht oder die Gebäudehülle verfügt nur über eine unzureichende Dämmung. Das verursacht hohe Heizkosten und ist schlecht fürs Klima. Wer sich Gedanken darüber macht, wie er oder sie die Modernisierung des Eigenheims am besten angeht und was man dabei beachten muss, findet in der kostenlosen Broschüre wertvolle Tipps für den gesamten Sanierungsprozess - vom Start bis zur Fertigstellung. Zusätzlich gibt es in jedem Kapitel eine Checkliste, in die individuelle Notizen eingefügt werden können.

Am Anfang stehen viele Fragen: Wie dringend muss ich sanieren? Wo fange ich an? Wer kann mich beraten? Wie viel wird das kosten? „Gerade die ersten Schritte sind von großer Bedeutung für das spätere Gelingen einer Gebäudesanierung“, betont Frank Hettler von Zukunft Altbau. Ein dringender Sanierungsbedarf besteht in jedem Fall, wenn die Heizung 20 Jahre oder älter ist. Auch ein Jahresverbrauch über 15 Liter Heizöl oder über 15 Kubikmeter Erdgas pro Quadratmeter Wohnfläche signalisiert einen erheblichen Handlungsbedarf.

Ganzheitlich und nachhaltig beraten lassen

Unterstützung bei der Planung erhalten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer von unabhängigen Gebäude-

energieberaterinnen und -beratern. Sie erstellen einen individuellen

Sanierungsfahrplan (ISFP). Diese Beratung wird vom Bund finanziell unterstützt.

Eine Instandsetzung bietet auch die Gelegenheit, sich mit weiteren, grundsätzlichen Fragen zum Eigenheim zu befassen: Möchte ich mein Haus barrierefrei umbauen, damit ich auch im Alter noch gut darin wohnen kann? Will ich mich später vielleicht räumlich verkleinern und einen Teil meines Hauses vermieten? Wie könnte ich sinnvoll umbauen? Die Broschüre informiert im Kapitel „Die Gelegenheit ergreifen“ über ganzheitliche und nachhaltige Konzepte und darüber, wie diese sinnvoll in die Sanierung einfließen können.

Finanzplan erstellen, Fördermittel beantragen

Klar ist: Eine Modernisierung kostet Geld. Damit es während der Bauarbeiten kein böses Erwachen gibt, sollten Sanierungswillige bereits im Vorfeld einen realistischen Finanzplan erstellen. Dies ist auch im Rahmen der Gebäudeenergieberatung möglich. Finanzielle Unterstützung erhalten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer vom Staat. Energetische Maßnahmen werden mit hohen Summen gefördert. Welche Förderangebote es gibt und wie man diese beantragt, beschreibt die Broschüre auch.

Hilfe im Paragrafendschlingel gibt es ebenfalls. Der Leitfaden benennt alle wichtigen Gesetze und Verordnungen, die es zu beachten gilt. Dazu gehören unter anderem das novellierte Gebäudeenergiegesetz aber auch die Baunutzungsverordnung und die Landesbauordnung.

Das richtige Nutzungsverhalten nach der Sanierung

Schließlich erhalten Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer Informationen zum Nutzungsverhalten nach einer erfolgreichen Sanierung. Dazu gehören das richtige Lüften und Heizen und Maßnahmen zur Vorbeugung von Schimmelbildung. Abgerundet wird der Leitfaden mit mehreren Infografiken wie etwa zu gängigen Dämmstoffen oder zur Kellerdämmung.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von Wohnhäusern gibt es auf www.zukunftaltbau.de.

Zukunft Altbau informiert Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnhäusern und Gebäuden neutral über den Nutzen einer energetischen Sanierung und wirbt dabei für eine qualifizierte und ganzheitliche Gebäudeenergieberatung. Das vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm berät gewerkeneutral, fachübergreifend und kostenfrei. Zukunft Altbau hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.

Photovoltaik Netzwerk Baden-Württemberg

Zahl der Woche: 8,5

Eine Photovoltaikanlage mit 8,5 Kilowatt Leistung vermeidet im Jahr 5,8 Tonnen Kohlendioxid

Das entspricht der Menge an CO₂, die im Südwesten pro Kopf und Jahr verursacht wird

- Eine Photovoltaikanlage mit 8,5 Kilowatt installierter Leistung vermeidet im Jahr gut 5,8 Tonnen CO₂
- Der durchschnittliche CO₂-Ausstoß pro Kopf und Jahr in Baden-Württemberg liegt bei rund 5,8 Tonnen.
- Um dieselbe Menge des Treibhausgases zu kompensieren, müssten 461 Bäume gepflanzt werden

Eine Photovoltaikanlage mit einer installierten Leistung von 8,5 Kilowatt vermeidet im Jahr rund 5,8 Tonnen des Treibhausgases Kohlendioxid (CO₂). Das ist so viel, wie die



Bürgerinnen und Bürger in Baden-Württemberg pro Person in einem Jahr verursachen. Auf diesen Vergleich weist die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) hin. Den Pro-Kopf-Ausstoß an CO₂ hat jüngst das Statistische Landesamt ermittelt. Es hat zudem berechnet, dass 461 Bäume zum Ausgleich dafür gepflanzt werden müssten.

Nach vorläufigen Berechnungen des Statistischen Landesamtes betrug der durchschnittliche CO₂-Ausstoß pro-Kopf in Baden-Württemberg 2022 rund 5,8 Tonnen. Damit lagen die Emissionen 26 Prozent unter dem Bundesdurchschnitt von acht Tonnen. Rein rechnerisch müssten 461 Buchen gepflanzt werden, um den jährlichen Pro-Kopf-Ausstoß im Südwesten zu kompensieren.

Eine Solarstromanlage vermeidet pro Kilowattstunde 690 Gramm CO₂

Wie viel eine Photovoltaikanlage an CO₂ vermeidet, hat nun die Landesenergieagentur KEA-BW berechnet: Der Netto-Vermeidungsfaktor für Photovoltaik liegt aktuell bei 690 Gramm CO₂-Äquivalente pro Kilowattstunde. Er wird jährlich vom Umweltbundesamt ermittelt. Eine Photovoltaikanlage mit einer installierten Leistung von 8,5 Kilowatt erzeugt demnach im Jahr rund 8.500 Kilowattstunden und vermeidet damit 5,87 Tonnen CO₂. Sie benötigt dafür bei einer herkömmlichen horizontalen Installation eine Fläche von rund 50 Quadratmetern. Das kann entweder eine Dachfläche sein oder eine Freifläche. Die Bilanz von Photovoltaikanlagen setzt sich aus der vermiedenen Menge an CO₂-Emissionen und den neu entstandenen CO₂-Emissionen aus der Herstellung der Anlage zusammen. Mit einberechnet ist der gesamte Produktionsprozess, vom Rohstoffabbau über die Zell- und Modulproduktion bis hin zur fertigen Anlage inklusive Rahmen und Aufständerung. Mehr Infos: www.photovoltaik-bw.de/themen/positive-oekobilanz

Regierungspräsidium Tübingen

L 306, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Ingoldingen und Hochdorf-Unteressendorf Vollsperrung im Baustellenbereich von Dienstag, 21. Mai bis voraussichtlich Samstag, 01. Juni 2024

Ab Dienstag, 21. Mai 2024, lässt das Regierungspräsidium Tübingen auf einer Länge von rund 600 Metern den schadhafte Fahrbahnbelag der L 306 zwischen Ingoldingen und Hochdorf-Unteressendorf erneuern. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, ist die Fahrbahndeckenerneuerung bis Samstag, 1. Juni 2024, abgeschlossen.

Durch die Belagsarbeiten werden die Spurrinnen, Verdrückungen, massiven Rissbildungen sowie die offenen Quer- und Längsfugen beseitigt. Die Maßnahme dient der Verbesserung der Verkehrssicherheit und ist zur Substanzerhaltung der Straßeninfrastruktur erforderlich.

Die Kosten der Sanierung belaufen sich auf rund 320.000 Euro und werden vom Land getragen.

Verkehrsführung während der Sanierung:

Während der Arbeiten ist die L 306 voll gesperrt. Die Umleitung für den Verkehr von Biberach kommend nach Hochdorf-Unteressendorf führt in Ingoldingen auf der L 284 weiter bis zur Abzweigung nach Winterstettenstadt und von dort auf der K 7529 und K 7562 nach Hochdorf-Unteressendorf.

Der Richtungsverkehr von Hochdorf-Unteressendorf nach Ingoldingen wird in umgekehrter Richtung geführt. Die Umleitung ist örtlich ausgeschildert.

Der Bauablauf ist so eingeteilt, dass der Anliegerverkehr aus einer Richtung jederzeit möglich ist.

Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen.

Hintergrundinformation:

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundene Verkehrsbeschränkung können im Internet unter www.verkehrsinfbw.de/Baustellen abgerufen werden.

Agentur für Arbeit Ulm

Berufsorientierung

Knigge im Bewerbungsprozess

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm lädt am Dienstag, den 4. Juni zur Online-Veranstaltung „Knigge im Bewerbungsprozess“. Der kostenfreie Vortrag bietet einen Überblick, worauf bei einer schriftlichen Bewerbung neben dem Inhalt noch zu achten ist. Weiter gibt es hilfreiche Verhaltenstipps für persönliche oder telefonische Vorstellungsgespräche sowie für Vorstellungsgespräche via Skype oder anderer Onlineformate. Die einstündige Veranstaltung beginnt um 17 Uhr und richtet sich an alle am Thema interessierten Jugendliche und junge Erwachsene. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1 - 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Bildungsbörse

Fit für die Zukunft bleiben

Egal, ob es um den Überblick über die Weiterbildungsmöglichkeiten im Raum Ulm, Neu-Ulm, Biberach und Ehingen geht oder darum, welche Qualifikationen auf dem Arbeitsmarkt gefragt sind - die Bildungsbörse bringt weiter! Regionale Bildungsträger stellen am Dienstag, den 11. Juni ihr Weiterbildungsangebot im Gemeindesaal der Wengenkirche in Ulm vor. Von 14 bis 16 Uhr können dort alle Interessierten auf die Suche nach passenden, durch die Agentur für Arbeit geförderten Weiterbildungen gehen und sich zu Anpassungs- oder Teilqualifizierungen, Vorbereitungslehrgängen oder Umschulungen beraten lassen. „Qualifikation und Weiterbildung sind die Eintrittskarte in den Arbeitsmarkt und bringen voran“, ist sich Dr. Torsten Denkmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Ulmer Arbeitsagentur, sicher. Neben den Bildungsträgern aus der Region ist in diesem Jahr auch die sogenannte Berufsberatung im Erwerbsleben vor Ort, um insbesondere Erwerbstätige zu den Themen Weiterbildung und Qualifikation zu beraten. Die Bildungsbörse ist eine gemeinsame Veranstaltung der Agentur für Arbeit Ulm mit den Jobcentern Ulm und Alb-Donau.

„Die Unterstützungsmöglichkeiten der Arbeitsagentur und Jobcenter bei individueller Qualifizierung und Weiterbildung sind vielfältig. Auf der Bildungsbörse können sich alle Interessierten vor Ort einen Überblick über ihre Möglichkeiten verschaffen“, betont Dr. Torsten Denkmann. „Wir freuen uns über alle, die den Weg in die Wengenkirche finden, um sich persönlich vor Ort beraten zu lassen.“

Für alle, die die Bildungsbörse nicht vor Ort besuchen können oder sich zu einem anderen Zeitpunkt informieren möchten, können dafür auch das Internet nutzen

Beispielsweise findet sich unter www.mein-now.de das nationale Onlineportal für berufliche Weiterbildung mit umfassenden Weiterbildungs- und Beratungsangeboten sowie



hilfreichen Online-Tests und Informationen zu Förderungen. Weiter verhelfen die Erkundungsportale New Plan, Check-U oder Berufecheck zu einer fundierten Selbsteinschätzung der eigenen Stärken und Interessen. Weiterführende Informationen zu Umschulungen, Ausbildung, Berufsvorbereitung, begleitende Hilfen und Sprachkursen gibt es unter www.arbeitsagentur.de.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Starke Vertretung für Rentenversicherte Selbstverwaltung gestaltet für 4,3 Millionen Versicherte die Rahmenbedingungen mit

Ehrenamtliche Vertreterinnen und Vertreter setzen sich in den Gremien der Sozialversicherung direkt für die Interessen der Versicherten und Rentenbeziehenden sowie Arbeitgebenden ein. Daran erinnert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) anlässlich des Tages der Selbstverwaltung am 18. Mai.

DRV BW größter Regionalträger Deutschlands

Die DRV BW ist für rund 4,3 Millionen Versicherte und knapp 1,5 Millionen Rentnerinnen und Rentner zuständig und somit Deutschlands größter Regionalträger unter den Rentenversicherungen. Die Vertreterversammlung der DRV BW, auch das Parlament des Rentenversicherungsträgers genannt, stellt jährlich den Haushalt auf und entscheidet somit, wie die Gelder der Beitragszahlenden verwendet werden. Die DRV BW verfügt 2024 über einen Haushalt in Höhe von rund 27,7 Milliarden Euro.

Besonderes Augenmerk auf Präventions- und Rehabilitationsleistungen

Besonders auf die Ausgestaltung von Präventions- und Rehabilitationsleistungen hat die Selbstverwaltung großen Einfluss. Zudem erbringt das Gremium Leistungen, von denen Beitragszahlende und Rentenbeziehende direkt profitieren: Mehr als 120 ehrenamtliche Versichertenberatende „in der Nachbarschaft“ beraten für die DRV BW zu allen Fragen rund um die Rentenversicherung und unterstützen Ratsuchende vor allem beim Ausfüllen von Anträgen. In Widerspruchsausschüssen überprüfen zudem gewählte Vertreterinnen und Vertreter der Versicherten und der Arbeitgebenden bei Bedarf Entscheidungen der Verwaltung in Einzelfällen.

Alle sechs Jahre können Beitragszahlende und Rentenbeziehende bei den Sozialwahlen bestimmen, wer ihre Interessen im Parlament der Rentenversicherung vertritt. „Die Selbstverwaltung in der gesetzlichen Rentenversicherung ist Ausdruck gelebter Demokratie. Sie setzt ein Zeichen für Solidarität in einer Zeit, in der gesellschaftlicher Zusammenhalt schwindet und bedeutet aktive Mitgestaltung für die Versichertengemeinschaft“, sagt Uwe Hildebrandt, Vorsitzender der DRV BW-Vertreterversammlung.

AOK Ulm-Biberach

Neuer Online-Coach der AOK hilft beim Umgang mit Bluthochdruck

Anpassungen des Lebensstils können den Blutdruck nachhaltig senken

Zum anstehenden Welt-Hypertonie-Tag am 17. Mai veröffentlicht die AOK einen neuen Online-Coach, der Betroffene dabei unterstützt, ihren Blutdruck über gezielte Verhaltensänderungen im Alltag eigenständig zu senken. Das Programm ist für alle Interessierten kostenlos und frei zugänglich. Entwickelt wurde der Coach in enger Zusammen-

arbeit mit einem interdisziplinären Experten-Team aus den Bereichen Medizin, Psychologie, Ernährungs- und Sportwissenschaften. Die Inhalte der insgesamt zwölf Coaching-Module richten sich nach den Leitlinien der medizinischen Fachgesellschaften und umfassen die Bereiche Entspannung, Stress-Management, Motivation, Bewegung und gesunde Ernährung. Zudem informieren Schulungsmodule über die korrekte Blutdruckmessung und -dokumentation, über Risikofaktoren, Ursachen und mögliche Folgen von Bluthochdruck.

Fast jeder dritte Erwachsene in Deutschland hat Bluthochdruck und trägt damit den sogenannten „leisen Killer“ in sich, der oft erst Beschwerden verursacht, wenn schon Folgeerkrankungen vorliegen. „Im Jahr 2022 waren in Baden-Württemberg 26,74 Prozent der Bevölkerung an Bluthochdruck erkrankt - also auch hier mehr als jede vierte Person“, betont Christian Strobel, stellvertretender Geschäftsführer bei der AOK Ulm-Biberach. Im Alb-Donau-Kreis waren 28,04 Prozent der Bevölkerung von Bluthochdruck betroffen, im Stadtkreis Ulm 24,67 Prozent und im Landkreis Biberach waren es 27,45 Prozent. Darum sei Prävention das A und O. „Glücklicherweise können Erkrankte selbst einiges dafür tun, um ihren Blutdruck zu senken. Oft wissen sie allerdings nicht, wie eine Umstellung der Gewohnheiten wirksam und dauerhaft gelingt“, so Christian Strobel. „Mit dem Online-Coach Bluthochdruck möchten wir schwere Folgeerkrankungen verhindern, indem wir Betroffenen ein wissenschaftlich fundiertes Instrument als täglichen Begleiter an die Hand geben.“

Eine Auswertung des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO) für den Gesundheitsatlas Deutschland zeigt, dass im Jahr 2022 bei 30 Prozent der Bevölkerung ab 20 Jahren eine Bluthochdruckerkrankung vorlag, mit steigender Tendenz: Gegenüber 2017 wurde ein Anstieg um 1,3 Prozentpunkte verzeichnet. Prof. Dr. Thomas Mengden von der Kerckhoff-Klinik Bad Nauheim, Mitautor der neuen Versorgungsleitlinie Hypertonie in Deutschland und Experte für Bluthochdruck, hat den Online-Coach der AOK wesentlich mitentwickelt. Er sagt: „Zu den wichtigsten Ursachen der Erkrankung gehören Stress, zu viel Salz, Bewegungsmangel, Übergewicht und Alkoholkonsum. Daneben spielen auch das Alter, genetische Veranlagung und hormonelle Faktoren eine Rolle. Bluthochdruck erhöht das Risiko für Herzmuskel- und Nierenschwäche, Schlaganfall, Demenz und Impotenz. Das klingt besorgniserregend, aber mit dem richtigen Wissen über die Erkrankung können Betroffene sich und ihre Gesundheit schützen - und dabei hilft der Online-Coach.“

Experten verschiedener Fachrichtungen haben den Coach entwickelt

Da zur Senkung des Blutdrucks Verhaltensänderungen in verschiedenen Lebensbereichen notwendig sind, haben Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Fachrichtungen bei der Entwicklung des Online-Programms zusammengearbeitet: Aus den Bereichen Kardiologie, Sportwissenschaft, Psychologie und Ernährungswissenschaft gibt es aufeinander aufbauende Schulungsinhalte und Übungen, welche die Nutzenden in ihrem eigenen Tempo absolvieren können. Der Online-Coach kann eine ärztliche Beratung und Behandlung nicht ersetzen, aber durch zahlreiche Anleitungen zur Verhaltensänderung sinnvoll ergänzen.

Die Expertinnen und Experten sowie vier Personen mit typischen Formen des Bluthochdrucks begleiten die Anwender durch die insgesamt zwölf Module. Anhand von Filmen, Animationen und interaktiven Übungen lernen die Nutzenden, wie sie ihren Blutdruck durch Entspannungs-



techniken, z. B. über progressive Muskelrelaxation oder Yoga-Atmung, sowie durch gesunde Ernährung und regelmäßige Bewegung gezielt regulieren. Darüber hinaus bietet das Programm Vorlagen für individuell anpassbare Trainingspläne sowie für die Dokumentation von selbst gemessenen Blutdruckwerten. Zudem gibt es eine Anleitung zum korrekten Blutdruckmessen zu Hause sowie Hintergrundinformationen zur ärztlichen Diagnostik, zur medikamentösen Einstellung und zu geschlechtsspezifischen Risikofaktoren.

Um die neu erlernten Kenntnisse aus dem Online-Coach zu vertiefen, können die Nutzenden einerseits Wissens-Tests absolvieren und andererseits den eigenen Lebensstil, beispielsweise in den Bereichen Stressbelastung und Nikotinkonsum, auf den Prüfstand stellen. Damit die Anwender ihre Lebensstil-Anpassungen auch langfristig beibehalten, bietet der Online-Coach eine Motivationsmethode, die den Fortschritt spielerisch durch das Sammeln von Aktivitätspunkten und Zertifikaten dokumentiert. Zudem werden die Nutzenden durch die sogenannte WOOP-Methode zur Selbstmotivation bei Änderungen ihres Lebensstils unterstützt. Sie wurde von der Hamburger Psychologieprofessorin Gabriele Oettingen entwickelt und hat sich in Studien als wirksam erwiesen.

Zum Online-Coach Bluthochdruck:

<https://aok.de/online-coach-bluthochdruck>

Sana Klinikum Landkreis Biberach

AltersTraumaZentrum am Biberacher Klinikum erfolgreich rezertifiziert

Hohe medizinische Qualität bei der Behandlung von älteren Traumapatienten erneut bestätigt

Die Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie am Sana Klinikum Landkreis Biberach verfügt über eine spezialisierte und zertifizierte Expertise in der Versorgung betagter Traumapatienten. Diese wurde von der Deutschen Gesellschaft für Unfallheilkunde (DGU) nun erneut bestätigt: Nach der initialen Zertifizierung im Jahr 2015 wurde das Klinikum jüngst zum dritten Mal in Folge erfolgreich als AltersTraumaZentrum (ATZ) rezertifiziert.

Die demografische Entwicklung in Deutschland zeigt einen stetigen Anstieg des Anteils älterer Menschen in der Bevölkerung. Mit diesem Wandel steigt auch der Bedarf an einer altersgerechten medizinischen Versorgung - insbesondere im Bereich der Unfallchirurgie. „Betagte Menschen sind in der Fortbewegung zunehmend unsicher, ihre Muskelmasse und ihre Sehkraft nehmen ab, während die Knochensubstanz brüchiger wird“, erläutert Dr. Ali Akbayir, Chefarzt der Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie. Deshalb steigt mit dem Alter die Anzahl an Verletzungen und Frakturen signifikant an, was das Risiko bleibender Bewegungseinschränkungen erhöht und eine selbständige Lebensführung einschränken oder im schlimmsten Falle unmöglich machen kann. „Zusätzlich leiden ältere Unfallpatienten oftmals an Begleiterkrankungen, die eine ganzheitliche Betrachtungsweise des Gesundheitszustandes erfordern“, führt Diplom-Psychologe Gerold Sigg, Facharzt für Innere Medizin und Geriatrie, weiter fort. Daher ist es wichtig, dass betagte Patienten nach einem Unfall fachbereichsübergreifend versorgt werden. Hierfür arbeiten im Biberacher Klinikum Unfallchirurgen, Geriater, Internisten, speziell ausgebildete Pflegekräfte, Mitarbeitende der Sozial- und Pflegeberatung sowie Logopäden, Ergo- und Physiotherapeuten besonders eng zusammen. „Unser Ziel und unser Anspruch ist es, unseren Patientin-

nen und Patienten eine hochwertige und maßgeschneiderte Versorgung zu gewährleisten, die nicht mit der Behandlung des eigentlichen Traumas endet“, so Akbayir.

Dass dieses Konzept am Biberacher Zentralkrankenhaus erfolgreich in die Praxis umgesetzt werden konnte, zeigt die zwischenzeitlich dritte Re-Zertifizierung des hiesigen AltersTraumaZentrums. Einheitliche Abläufe, Prozesse und Strukturen sowie besondere Anforderungen an die Qualifizierung der Mitarbeitenden schaffen und ermöglichen dabei Standards, die die Sicherheit in der Versorgung sowie die Behandlungsqualität weiter erhöhen und für Patienten und Angehörige eine wichtige Orientierungshilfe bei der Wahl der passenden Klinik bieten. Für die Patienten bedeutet dies gleichzeitig eine noch gezieltere Versorgung und damit schlussendlich mehr Lebensqualität. „Wir stellen den älteren Menschen mit seiner individuellen Krankengeschichte in den Mittelpunkt. Der Erhalt und die Förderung von Mobilität und Selbstständigkeit ist dabei das Kernziel unserer täglichen Arbeit“, fassen Gerold Sigg und Dr. Ali Akbayir zusammen. Dies ist nur durch die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit sowie die kurzen Wege und optimalen Strukturen im Zentralklinikum möglich: „Die erneute Zertifizierung spiegelt die wichtige Funktion unseres Zentrums in der unfallchirurgisch-geriatrischen Behandlung von älteren Menschen im Landkreis und darüber hinaus wider. Möglich macht dies das großartige Engagement und die Expertise unserer Kolleginnen und Kollegen. Wir möchten uns an der Stelle von Herzen bei allen Beteiligten, allen voran unseren Oberärztinnen Frau Dr. Melanie Renn und Frau doctor-medic Martha Erni, bedanken.“

Veranstaltungshinweis Arzt-Patienten-Forum zum Thema

Die Leber - ihre Bedeutung für unser Wohlbefinden

Welche Prävention und Therapie gibt es für die Leber? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Biberach in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Die Leber erfüllt als die größte Drüse in unserem Körper zahlreiche lebensnotwendige Aufgaben. Zu ihren Funktionen zählen die Weiterverarbeitung und Verteilung der über den Darm aufgenommenen Nährstoffe. Als zentrales Stoffwechselorgan spielt sie bei der Entgiftung des Körpers sowie bei der Bildung von Eiweißen für das Immunsystem oder der Blutgerinnung eine wichtige Rolle.

Durch Entzündungen oder Veränderungen des Lebergewebes können diese Funktionen empfindlich gestört werden. Meist - ohne das Auftreten von Schmerzen - kommt es trotz erheblicher Einschränkung der Funktion nur zu sehr unspezifischen Beschwerden, erkennbar häufig nur durch erhöhte Leberwerte. Allgemeinsymptome wie z. B. Müdigkeit, Antriebslosigkeit und Konzentrationsschwäche können wichtige Hinweise für eine kranke Leber sein.

Wie die Leber funktioniert, warum erhöhte Leberwerte umfassend abgeklärt werden müssen, welche Erkrankungen Leberkrebs begünstigen, wie Sie mit gesunder Lebensweise vorbeugen können, und welche therapeutischen Möglichkeiten bei Lebererkrankungen bestehen, ist Thema des Vortrags.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Freitag, 07.06.2024, 18.30 - 20.30 Uhr

Veranstaltungsort: vhs Biberach, Raum 17

Schulstr. 8, 88400 Biberach



Eintritt: Frei

Anmeldung unter Tel. 07351-51338,

vhs@biberach-riss.de oder unter www.vhs-biberach.de

Es referiert Dr. med. univ. Jochen Grill, Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie, Notfallmedizin, Biberach.

Sonstiges - Umlandgemeinden

Musikverein Aßmannshardt

Einladung zum Gartenfest

Das Gartenfest des Musikvereins Aßmannshardt findet wieder traditionell am Wochenende nach Fronleichnam am Samstag, 01. Juni und Sonntag, 02. Juni statt. In der Ortsmitte zwischen Kindergarten und Dorfladen gibt es neben kühlen Getränken und leckeren Speisen auch ein tolles Programm für Jung und Alt.

Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird im Proberaum oberhalb des Kindergartens gefeiert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen ein schönes Gartenfest.

Musikverein Obersulmetingen

Einladung zum Obersulmetinger Zeltfest

Der Musikverein Obersulmetingen veranstaltet vom **29. Mai - 2. Juni 2024** wieder sein traditionelles Zeltfest, zu dem wir Sie recht herzlich einladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Musikverein Obersulmetingen

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Vorträge beim 13. Kräuterfest Ochsenhausen® am 25.05.2024

Für das Rahmenprogramm des 13. Kräuterfest Ochsenhausen® am 25.05.2024 hat der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. mit 4 Vorträgen im Klostercafé (<http://klostercafe-ochsenhausen.de/>) ein **exclusives und hochkarätiges** Informationsangebot

im Rahmen der ganzheitlichen Philosophie der 5 Säulen von Kneipp zusammengestellt.

Dietmar Rapp: 11:00 Uhr Humus / Bodenbearbeitung

Günther Wurm: 13:00 Uhr Städterpartnerschaft Israel

Stefanie Zeller: 14:00 Uhr Wohnen ohne Elektrosmog

Jutta Gebauer: 15:00 Uhr Heilkräuter

Zum weiteren Rahmenprogramm gehören auch zwei Führungen

11:00 Uhr „Kräuterführung“ mit Ingrid Dorn, Treffpunkt: Am Gittertor an der Basilika

13:00 Uhr „Führung Kloster“ mit Silvia Bamberger, Treffpunkt: Eingang Landesakademie

Bei Fragen oder auch bei Interesse an einer Mitgliedschaft im Kneipp Verein wenden Sie sich gerne an:

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Internet: <https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com>

100 Jahre Blutreitergruppe Marbach

Recht herzliche Einladung am **Sonntag, 26.05.2024** um 12.30 Uhr zu einer Reiterprozession, einer kleinen Andacht auf dem Mühlberg (13.00 Uhr) und Abschlusseggen bei der Mehrzweckhalle gegen 14.30 Uhr - seien Sie willkommen.

Gemütliches Beisammensein bei Essen, Kaffee und Kuchen sowie um 17.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche.

Großes Jubiläum in Ummendorf – Kreismusikfest vom 6. – 9. Juni 2024

Der Musikverein Ummendorf e. V. feiert seinen 150-jährigen Geburtstag mit dem diesjährigen Kreismusikfest vom 6. Juni bis 9. Juni 2024. Seit der Gründung im Jahr 1874 hat der Verein einiges an Vereinsgeschichte erlebt: 15 Dirigenten, 15 Vorstände und alle 25 Jahre fand bereits ein Kreismusikfest statt. Heute hat der Musikverein Ummendorf e. V. stolze 84 aktive Mitglieder, Dirigent ist Matthias Hänle und Vorsitzender ist der 26-jährige Manuel Schühle. Aus dem gesamten Kreisverband und darüber hinaus stellen sich 31 Kapellen dem Wertungsspiel, das am Samstag und am Sonntag stattfindet. Am Schloss findet am Samstag der traditionelle Rosenmarkt statt. Im Zelt beginnt das Fest schon am Donnerstagnachmittag mit dem Kreissenior-nachmittag um 13:30 Uhr. Gefolgt von der weitbekannten Gruppe Viera Blech um 17:30 Uhr (Eintritt frei). Für die Jugend ist die DONAU 3 FM am Freitag ab 20 Uhr mit vielen Bekannten DJs genau das Richtige. Weiter Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.kmf2024.de. Am Samstagabend ab 18:00 Uhr sind Malle-Künstler, wie Isi Glück, Lorenz Büffel und die Dorfrocker sowie die Blasmusik-Gruppen Brassmusix und die Illertal auf der Bühne des Festzeltes. Höhepunkt ist der Sonntag mit dem Festumzug ab 13:30 Uhr durch Ummendorf und Fahneneinzug und Wertungsspielbekanntgabe ab 16:30 Uhr. Lassen Sie Ihre Küche kalt – kommen Sie am Samstag und Sonntag zum Mittagessen und Kaffee & Kuchen auf unser Fest. Ganz Ummendorf steht in den Startlöchern und freut sich auf ein tolles, musikalisches Festwochenende.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 31.05.2024

Redaktionsschluss: 28.05.2024, 09:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen

Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: gemeinde@warthausen.de, Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Tel.: (0 71 54) 82 22-0

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70

Anzeigenschluss: Mittwoch, 14.00 Uhr

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

ÄRZTE

Die Praxis Dr. Burger und Dr. Maier-Bader ist vom 27.5. bis 31.5.2024 einschließlich geschlossen.

Vertretung:

Praxis Dr. Haas, Biberach und

vom 27. – 29.5.: Praxis Dr. Rothenbacher und Praxis „Weißer Turm“, in Biberach

STELLENANGEBOTE

Wer arbeitet gerne mit Tieren?

Du bist rüstiger Rentner, interessierter Schüler oder berufstätiger Allrounder (m/w/d)?

Du suchst eine neue Herausforderung, möchtest Dir etwas dazu verdienen oder freust Dich über einen Ausgleich nebenbei? Dann melde Dich bei uns:

Milchviehbetrieb Familie Denking in Warthausen-Röhrwangen, Tel. 0176 / 96 97 24 60

Kein BLA Bla!
wir meinen es **ERNST**

- ➔ 5.000 €* WILLKOMMENSBONUS
- ➔ ÜBERTARIFLICHES EINSTIEGSGEHALT

Werden Sie ein wertvoller Teil unseres Teams als:

PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit | Tagdienst

5.000,- €* WILLKOMMENSBONUS

PRAXISANLEITER (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit | Tagdienst

5.000,- €* WILLKOMMENSBONUS

GERONTO-FACHKRAFT (m/w/d)

Vollzeit / Teilzeit | Tagdienst

5.000,- €* WILLKOMMENSBONUS

* Die Geldprämien sind steuer- und sozialversicherungspflichtig.

Bewerben Sie sich mit nur wenigen Klicks auf: www.charleston-karriere.de

KOMMEN SIE IN UNSER TEAM!
bewerbungen@wpz-schlosspark.de
Wohn- und Pflegezentrum Schlosspark
Herr Martin Maurer, Einrichtungsleitung
Ehinger Straße 28 · 88447 Warthausen
www.pflege-warthausen.de



Schlosspark
Charleston Wohn- und Pflegezentrum
Warthausen

WAHLANZEIGEN/PARTEIEN

DIE NÄCHSTE GENERATION

Simon Özkeles
Bettina Weinrich Patrick Lemli

Kreistagswahl
am 9. Juni 2024

Wir wollen
50 % mitreden,
50 % mitentscheiden,
50 % mitverantworten



Frauen wählen Frauen,
Männer auch!

Sie wollen mehr über uns erfahren?
www.frauen-in-den-kreistag.de
oder scannen Sie den QR-Code



>frauen
in den kreistag.

V. i. S. d. P.: Monika Steigmiller, Biberacher Str. 32, 88444 Ummendorf

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt

Noch günstiger durch Rabatte bei
Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

Kreistagswahl am 9. Juni 2024

Ihre  -Kandidaten aus Warthausen, bürgernah und unabhängig, mit wirtschaftlicher Kompetenz und kommunalpolitischer Erfahrung



Richard Matzenmiller
selbstständiger Zimmermeister

Schenken Sie uns
Ihr Vertrauen am
9. Juni – mit
je **3** Stimmen.



Petra Ries
Bankkauffrau

V. i. S. d. P.: Franz Schuy, Küfergasse 1, 88447 Warthausen

KREISTAGSWAHL am 9. Juni 2024 – Die Kandidaten aus Ihrer Gemeinde

FW 

**Freie
Wähler
Vereinigung**



Die Kandidatinnen und Kandidaten der Freien Wähler wollen sich parteipolitisch unabhängig zum Wohle des Landkreis Biberach und seiner Bürgerinnen und Bürger politisch betätigen. Sie sind Garant einer unmittelbaren und sozialbezogenen Politik in unseren Städten und Gemeinden.

Für die Kreistagswahl am 9. Juni 2024 wurden aus unserer Gemeinde Susanne Balzer und Wolfgang Jautz als Kandidaten nominiert.

Als Diplom Sozialpädagogin und Vorstand vom Landeselternbeirat sowie Mitglied im Bundeselternrat für Förderschulen möchte sich Frau Susanne Balzer im Kreistag Biberach engagieren.

Als Bürgermeister kann Wolfgang Jautz die Interessen der Gemeinde Warthausen im Kreistag Biberach vertreten.

Beide Kandidaten werden durch ihr Verhalten und Wirken eine glaubwürdige und bürgernahe Politik zum Wohle der Bürgerschaft erfolgreich umsetzen.

Die Freien Wähler wollen im neu gewählten Kreistag deutlich wahrnehmbar sein. Ihnen ist eine teamfähige Arbeit zwischen Kreis- und Gemeinderat wichtig. Sie stehen für einen gerechten Ausgleich der einzelnen Regionen im Kreis Biberach und gehen die anstehenden Aufgaben und Probleme interkommunal an. Die Freien Wähler wollen Zukunftschancen nutzen und sich für die Bürger unserer Gemeinde im Kreistag einsetzen.

Sie können den einzelnen Kandidaten aus unserer Liste bis zu 3 Stimmen geben. Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Stimme!

Ihre Kreistagskandidaten
Susanne Balzer
Wolfgang Jautz

Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Wolfgang Jautz, Alte Biberacher Str. 13, 88447 Warthausen

FW 

**Lokal
Regional
Optimal**

